

Elterninformation im Landkreis Ravensburg

Liebe Eltern,

die Elternbeiräte im Landkreis Ravensburg sind entsetzt über die Vorgehensweise des Landkreises in Bezug auf unsere Schülerbeförderung.

Weitgehend an der öffentlichen Wahrnehmung vorbei wurden folgende Änderungen gültig ab 1.1.2013 beschlossen:

- Erhöhung der monatlichen Gebühren für die Schülerfahrkarten in 3 Stufen um bis zu 66 % (Beispiel: Haupt- u. Werkrealschüler, heute 21.-- €, im Schuljahr 2014/15 35.-- €)
- Kopplung der Fahrpreise an die Tarife der Verkehrsverbundgesellschaft und damit erstmals eine automatische, jährliche Erhöhung von ca. 4,5 – 6 %

Das Land Baden-Württemberg hat gerade erst die Landeszuschüsse für die Schülerbeförderung im ganzen Land erhöht. Für den Landkreis Ravensburg wurden immerhin knapp 2 Mio. € zusätzlich gezahlt! Wo sind diese Gelder? Andere Landkreise haben die ihnen zugewandten Gelder zur Reduzierung der Schülerfahrkartenpreise zweckgebunden an die Eltern weiter gegeben.

In unserem großen Flächenlandkreis ist unbestritten der öffentliche Nahverkehr für die gesamte Bevölkerung ohne die Quersubvention der Landesmittel für die Schülerbeförderung und die Eigenanteile der Eltern für die Schülerfahrkarten auch nicht annähernd in gewohnter Form aufrechtzuerhalten. Auf diese Weise werden in immer größerem Ausmaß Mittel, die eigentlich Familien mit Schulkindern entlasten sollten, an anderer Stelle ausgegeben.

Eine Rückbesinnung auf unsere Landesverfassung muss an dieser Stelle mit Nachdruck angemahnt werden. Dort ist nicht ohne Grund festgeschrieben, dass die wirtschaftliche Lage um Erziehung und Ausbildung herum in Baden Württemberg keine unterschiedlichen Verhältnisse schaffen darf.

Aus der Verfassung des Landes Baden-Württemberg:

III. Erziehung und Unterricht - Artikel 11 - (1) Jeder junge Mensch hat ohne Rücksicht auf Herkunft oder wirtschaftliche Lage das Recht auf eine seiner Begabung entsprechende Erziehung und Ausbildung.

Vor diesem Hintergrund darf eine Familie mit zwei Kindern, die beide eine weiterführende Schule besuchen, keine monatlichen Gebühren für die Schülerfahrten in Höhe von ca. 70 € tragen müssen!

Soweit wollen wir Elternbeiräte aus allen Landkreisregionen es nicht kommen lassen und haben eine Elternbeiratsinitiative ins Leben gerufen. In einem Brief an Landrat Kurt Widmaier haben wir ihn gemeinsam aufgefordert, uns Familien die uns zustehenden Landesmittel für die Schülerbeförderung auch tatsächlich in voller Höhe zukommen zu lassen, dazu den aktuellen Beschluss zurück zu nehmen und die Kosten und Geldflüsse offen zu legen.

Wir Eltern brauchen endlich auch in unserem Landkreis Ravensburg erträgliche Lösungen für die Beförderung unserer Kinder. Und bitte ohne zusätzliche, eigene Kosten neben den Landeszuschüssen für die Schülerbeförderung! In Bayern funktioniert das schließlich ganz vorzüglich, wie hier in Baden-Württemberg bis in die 80er-Jahre auch!

Ihr/e

Ort, im Dezember 2012

Elternbeiratsvorsitzende/r